

Die russische Mission. Das Petersburger wird gemeldet: Die neue Regierung, deren Präsidenten Aristokraten ...

Der Kampf mit Krönig.

Das Moskauer Blatt ... das von der Volksgemeinde ...

Heber Gewalttat an der Front wird gemeldet: London, 28. Juli. (Weiter). Die Morning Post ...

Sofortige Verstaatlichung des Grund und Bodens.

Auf dem seit einiger Zeit in Petersburg tagenden Komitee ...

Neue Steuern.

700 Millionen aus Kohlen und Versteu.

Von Wilhelm Keil.

Am 1. August tritt die Kohlensteuer in ihrem ganzen Umfang ...

Während die Regierung den Termin des Inkrafttretens der Kohlensteuer ...

Die Steuer beträgt 20 Prozent des Preises ab Grube oder Verarbeitungsstelle ...

Etwa 10 Prozent des deutschen Kohlenverbrauchs entfallen auf den ...

Die Einkommensteuern werden ebenfalls die sehr beträchtliche Kohlensteuer ...

Die Kohlensteuer wird politisch und wirtschaftlich eine Wirksamkeit ...

Rechtskonferenzen beim Reichsanwalt. Die ...

Politische Ueberblick.

Was wird aus dem Ministerwechsel?

Als Weismann ... entlassen wurde, träumten die Neuorientierungs-Kämpfer ...

Die Hofgänger der Regierungsklassen.

Der Besuch der Scheibemänner beim Kaiser bringt die regierungsklassische ...

Die Hofgänger der Regierungsklassen.

Der Besuch der Scheibemänner beim Kaiser bringt die regierungsklassische ...

Polnische Ministerkabinett umgestanden.

Nach einer Berliner Meldung treffen Staatssekretär Dr. Helfferich ...

Wahlrechtskonferenzen beim Reichsanwalt.

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

... nach ist, wobei es nur fraglich ist, ob sie sich aus ...

Das Schändliche an einem solchen Reizungsverlauf ist, daß ...

Nach Meldungen der Reizungsverläufer hat der Reichsanwalt ...

Die Zentralleitung zur Friedensfrage.

Nach Meldungen der Reizungsverläufer hat der Reichsanwalt ...

Nach einer Berliner Meldung treffen Staatssekretär Dr. Helfferich ...

Die Hofgänger der Regierungsklassen.

Der Besuch der Scheibemänner beim Kaiser bringt die regierungsklassische ...

Die Hofgänger der Regierungsklassen.

Der Besuch der Scheibemänner beim Kaiser bringt die regierungsklassische ...

Polnische Ministerkabinett umgestanden.

Nach einer Berliner Meldung treffen Staatssekretär Dr. Helfferich ...

Wahlrechtskonferenzen beim Reichsanwalt.

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Der Reichsanwalt Dr. Michaelis hat nach Mitteilungen der ...

Waltheim-Theater.
 „So lang' noch das Lämpchen glüht“
 Operetten-Pose von Richard. Musik von Schöberl.
Hugo Kannenberg: Max Walden.
 Kass. 10-1/2 u. 4-6 Uhr

Volkspark Burgstr. 27.
 Morgen, Sonnabend, den 26. Juli er., abends 8 Uhr:
Grosses Militär-Konzert
 der Kapelle des Landw.-Erz.-Regiments, Infant.-Regt. 36.
 Leitung: Musikmeister Meyer.
 Die Gesellschaft.

Moden-Zeitungen in grosser Auswahl.
 Volksbuchhandlung Halle a. Saale, März 42/44.

Amliche Bekanntmachungen.

Ausgabe von Kartoffelfarten.
 Gemäß der Verordnung des Magistrats vom 13. September 1916 und auf Grund der §§ 47 und 49 der Bekanntmachung des Bundesrats vom 26. Juni 1916 wird für den Stadteigentümer folgende Ausgabe angesetzt:
 1. Vom Montag den 30. Juli bis Sonnabend den 4. August erfolgt in den städtischen Markenausgabestellen die Ausgabe der neuen Kartoffelfarten und zwar an den einzelnen Lagen an diejenigen Personen, welche an diesen Lagen ihre Brotmarken erhalten. Die Kartoffelfarten gelten vom 6. August an und enthalten 10 Abchnitte. Welche Abchnitte in den einzelnen Wochen zum Kartoffel-Einlauf berechnen, wird, wie bisher, wöchentlich bekanntgegeben werden. Die Abchnitte verlieren nach Ablauf der betreffenden Woche, sowie durch Abtrennung von der Karte ihre Gültigkeit.
 2. Neber zum Bezuge von Brotmarken berechnete Haushalt erhält gegen Vorweisung des neuen Lebensmittelscheines für jede zum Kaufbehalt gehörige Person eine Kartoffelfarte; jedoch mit folgender Beschränkung:
 1. Für Kinder bis zum vollendeten ersten Lebensjahre werden Kartoffelfarten nicht ausgeben; hierbei ist hinsichtlich des Alters entscheidend die Eintragung im Lebensmittelschein.
 2. Denjenigen Selbstverdienern, welche nach dem Kartoffel-Einlauf besitz haben, werden die Kartoffelfarten in Anwendung gebracht; es werden ihnen die Kartoffelfarten für diejenige Lage, für welche sie ihren Bedarf aus ihrer Kartoffelfarte, dem festgesetzten Verordnungsplan entsprechend, beziehen können, von der Karte abgetrennt. Der Berechnung der Kartoffelfarten wird der jeweilige Betrag der getrennten Kartoffelfarten zu Grunde gelegt, jedoch z. B. der Personen, die einen Zehner Kartoffel-Einlauf erhalten haben, drei Zehner in Anwendung kommen.
 3. Selbstverdiener, welche eine Meldung über den Anbau von Kartoffelfarten noch nicht erstattet haben, sind verpflichtet, die Meldung bei Einnahme der Kartoffelfarten zu erstatten und hierbei nachrichtsamer Angaben über die Größe des bespangenen Landes und der Menge der getrennten Kartoffelfarten zu machen.
 4. Wer unrichtliche Kartoffelfarten in Anspruch nimmt, die geforderte Meldung nicht erstattet oder unvollständige bzw. falsche Angaben macht, wird gemäß der Verordnung vom 26. Juni 1916 mit Geldstrafe bis zu einem Jahre und mit Geld bis zu 10000 RM. oder mit einer dieser Strafen bestraft.
 Halle, den 26. Juli 1917. Der Magistrat.

Gewaltverlauf.
 Am Sonnabend den 29. Juli 1917 wird auf dem städtischen Markt in der Talantische Schmalz verkauft, und zwar nur von mittags von 8-11 Uhr auf die Nummern 21 001-24 000 der alten Lebensmittelscheine.
 Auf den Kauf eines Kartoffel-Einlaufs entfällt 1/4 Pf. Der alte Lebensmittelschein ist vorzulegen. Der Preis beträgt für 1/4 Pf. 55 Pf. Das Publikum wird erucht, abgehängtes Geld bereitzuhalten.
 Halle, den 27. Juli 1917. Der Magistrat.
 In Ergänzung der Bekanntmachung vom 8. Juni 1917 wird die Ausgabe der Berechtigungscheine zum Einkauf des Einmacheders (2. Verteilung) wie folgt geregelt:
 Die Ausgabe der Einmachederscheine findet vom Montag, den 30. Juli er. an, in den städtischen Markenausgabestellen, gleichzeitig mit der Empfangnahme der Brotmarken statt.
 Die Regelung des Verkaufs des Einmachederscheins folgt später. Wegen der Berechtigung zum Empfang der Einmachederscheine wird auf unsere Bekanntmachung vom 8. Juni 1917 hingewiesen.
 Halle, den 27. Juli 1917. Der Magistrat.
 Sämtliche Arbeitervereine, Arbeitervereine und Arbeitervereinevereinigungen des Stadtkreises Halle haben bis zum 1. August d. J. an die Kreisstellen, Marktplatz 22, schriftlich zu melden: a) die Zahl der seit Anfang Mai d. J. angenommenen Mitglieder; b) die Zahl der auf Grund solcher Mitgliedschaften voll berechtigten Hausaltungen; c) die Zahl der nur mit einem Teil der zugestrichelten Mitglieder berechtigten Hausaltungen.
 Die Meldung ist nach dem Stande vom 30. Juli d. J. zu erstatten. Für unvollständige oder falsche Meldungen ist Strafe zu gewärtigen.
 Halle, den 26. Juli 1917. Ortsstellenstelle.

Orpheum-Lichtspiele,
 Neu eröffnet! Steinweg 12. Neu eröffnet!
 Freitag - Sonnabend - Sonntag:
 Bis gewähltes Monopol-Programm.
Gräfin Meyers.
 Sensationelle Kriminal-Tragedie in 4 großen Akten.
 Spannung. Hochinteressant.
Aus Liebe zu ihr.
 Ein stimmungsvolles Drama. 3 Akte.
Das Strumpfband.
 U. a. m. Kathisches Lustspiel. U. a. m.

Pfälzer Schießgraben.
 Im grossen Garten täglich:
Grosses Volks-Konzert.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt frei.
 Kapelle des Herrn Direktor Gehrmann. 1096
 Ergebnis ladet ein **Karl Henkelmann.**

Konzerthaus „Altenburger Hof“ Am alten Markt.
 Täglich grosse Konzerte 8-10 Uhr
 der Hauskapelle **Schneidige Mädel.**
 Ergebnis ladet ein **Frau F. Kampa.**

Metallarbeiterverband
 Verwaltung Halle a. S.
 Sonntag, den 29. Juli, nachmittags 3 Uhr
 im Bahnhofs-Restaurant zu Ammendorf:
Mitglieder-Versammlung.
 Tagesordnung:
 Bericht über die 13. General-Versammlung in Köln.
 Die Verbands-Mitglieder von Ammendorf und Umgegend werden erucht, recht zahlreich in dieser Versammlung zu erscheinen.
 1917. Die Verbands-Leitung.

Roßfleisch-Speisewirtschaft.
 Bringt mit **Restaurant**
 in empfehlender Erinnerung. 1290
 Warme Speisen zu jeder Tageszeit.
 Hochachtungsvoll
Hermann Müller, Pfännerhöhe 41.

Herren- und Knaben-Anzüge, Stoff- und Wasch-Anzüge
 in erster Schönheit und guten Qualitäten zu wettbewerbsfähigen Preisen.
 1091
im Kaufhaus H. Elkan, Leipzigerstrasse 87.

Parteischriften empfiehlt Volksbuchhandlung.
Schreiber
 für leichte Hausarbeiten u. Botengänge zum billigen Antritt gesucht. 1290
Haring & Strache, Magdburgerstr. 49.
Flaschenkorke sind nicht mehr zu haben. Ich offeriere **Flaschenlack** schwarz und braun, per Pfund von 3 Mk. an. **Salwonen-Drogerie, Leipzigstr.**
Dünger kauft **Sappellhor, Bruckdorf.** empfiehlt die Volksbuchhandlung.
Anichts-Postkarten

Bio
 Gr. Ulrichstrasse 57.

Sonnabend - Dienstag:
Godrun Mildebrandt
 die geforderte Tüchtigkeit in dem Drama:

Zwischen den Jahrhunderten.
 Großes Filmwerk in drei Akten.

Vereins-Anzeiger
 zur Verberichtigung periodisch wiederkehrender **Veranstaltungen** der gefälligen, politischen und wirtschaftlichen Vereine im Vereinsbezirk.
 Erhöhter Leber-Steuern und Beitrag. Jahresbeitrag 5 Mark (bei 1000).

Halle (Saale).
Arbeiter-Sänger-Chor.
 Sonntag, d. 27. Juli, abds. 8 Uhr im Volkspark:
Singestunde.

Turnverein „Fichte“
 Turnstunden: Turnhalle Ober-Karlstraße, Eing. Staubitzstr. 1096
 Männer-Abteilung: Dienstag und Freitag abends 8-10 Uhr.
 Frauen-Abteilung: Mittwoch abends 8-10 Uhr.
 Mädchen-Abteilung: Jeden Donnerstag abends 8-10 Uhr.
 Sonntag nachmittags 1-3 Uhr.
 Turnplatz: Köpenick. Kosten: ca. 3 Mk.

abwaschbare Spielkarten
 in Feld und Lasarot. 1 Spiel mit Goldbecken 1.00 Mk.
Hauwische-Jerkani
 H. Berlin 2, 1 Tr. Ecke Steubenstr.

Familien-Nachrichten.
Dankfagung.
 Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen für die überaus reichlichen Kranzsendungen, legen wir nur auf diesem Wege unseren innigsten Dank.
 Die trauernden Hinterbliebenen:
Famille Karl Bock u. Otto Büttner,
 Brunnenstraße 18.

Apollo-Theater.
 Täglich, abds. 8 Uhr: 1917
Aha-Famos!
 Ahaslar-Oper. Posse in 3 Akten v. V. Scholz. Musik v. H. Scholz.
Knapel
Willy Schenk.

Stadt-Theater Halle
 Direction: Leopold Schuch.
 (Sprechstunde auf der Weibseite)
 Sonnabend den 28. Juli 1917:
Ein Sommernachtstraum.
 Von W. Shakespeare. Musik von F. Mendelssohn-Bartholdy.
 Sonntag den 29. Juli 1917, nachmittags:
 Der Fiedlermeister.
 Abends: Das Dreimalderhuhn. 1298

Rnäsels Konditorei und Kaffee
 Rannischestr. 7.
 Telefon 4170.
Täglich:
 Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
 Sonntags Anfang 4 Uhr.

Künstlerkonzert.
 Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
 Sonntags Anfang 4 Uhr.

Grammophon-Platten
 Assortiment aller beliebigen Marken
Gustav Uhlig,
 Uhren und Musikwerke,
 Untere Leipzigerstr.

Schwindel und Wucher im Kriege
 mit besonderer Berücksichtigung des Schwarzmarkt-Schwindels und der Ausbeutung Kriegs-Schicksaliger.
Von Hermann Fuchs.
 Aus dem Inhalte:
 Nahrungsmitteleinzelhandel, Fleisch und Fleischwaren, Unter-Verkaufsstellen, Milchhandlung, Brauerei und Bier, Die Schatzkammer der Lebensmittel, Die Ausbeutung der Kriegs-Schicksaliger, Wucher.
 Preis 50 Pfennig!
 Zu bestellen durch die Volksbuchhandlung Halle a. S.

Bekleidung für Damen.
 Wirklich schöne und preiswerte Damenblusen in Seide, Schleierstoffen, Seide, Wolle, u. Waschstoffen in schwarz, weiss und farbig 4.75 bis 48 Mk. × Vorteilhafte, Kostümchen in weiss, schwarz, blau und gemustert. × Hübsche fertige Damenkleider in den Preislagen 25 bis 50 Mk. × Auch in Kostümen finden Sie bei uns noch schöne Kleidung für 85 bis 198 Mk. × Mäntel, rein Covercoat, Seidenmäntel, schwarze Paletots und gemusterte Paletots in den Preislagen 28 bis 105 Mk. × Goltsecken 7.85 bis 30 Mark. × Ebenfalls finden Sie Herzbekleidung für Damen und Mädchen schon reichlich vor.
Hutassons,
 Stroh-, Filz-, Samt-, Felle-, Velour-, Filzsch., preiswert.

Kauf bei H. Elkan
 Leipzigerstrasse 87.

Woll- und Waschstoffe.
 Für Kostüme, Kleider, Mäntel, Anzüge gibt sortierte Auswahl in hell- sowie dunkelgründigen und schwarzen Waschstoffen, wie Vails, Schleierstoff, Crepe, u. Musseline. × Einfarbige Kleiderstoffe, auch zur Konfirmation passende, in schwarz, blau und farbig, seidensartige Stoffe, Wolle u. Halb- u. Halbwolle. × 190 cm breite Stoffe für Kostüme, Mäntel und Anzüge von 12.50 per Meter anwärts. × Unser Seidenlager bringt noch manches Vorteilhafte in Taft, Eolienne und Seidenmull. × In fertiger Konfektion aus den oben erwähnten Stoffen sind wir so preiswert wie eben möglich.
Weisswaren
 jeder Art in grosser Auswahl und vorteilhaftem Angeboten.
 1804

Metallarbeiter-Verband.
Lobes-Anzeige.
 Den Mitgliedern zur Nachricht, dass unter Vorsitz des **Stellvertreters**
Max Anosi,
 nach längerem Leiden verstorben ist.
 Die Beerdigung findet am Sonntag, nachm. 4 Uhr, von der Leichenhalle des Friedhofes aus statt.
 Um zahlreiche Beteiligung erucht
 1298
Die Ortsverwaltung.
Schulbücher aller Art empfiehlt die Volksbuchhandlung, Halle a. S., März 42/44.

